

Leßmann Talk

Folien einer Online-Mikrofortbildung
zum Thema:

Abschied vom Aufsatz

- f) Zeichne, wie der rote Faden durch die Geschichte läuft!
Schreibe Kommentare an den roten Faden!



v 3

Schreibkompetenzen überprüfen

Präsentation für den internen Gebrauch
in Schule, Aus- und Fortbildung

Schreibkompetenzen dokumentieren, überprüfen, bewerten

Unterricht als Grundlage

Keine „Extraschleifen“ für „Aufsätze“!



Intentionen Unterricht

- Schreiben als sinnstiftend erleben
- Schreibkompetenzen entwickeln:
Gute Texte schreiben lernen

Intentionen: Dokumentieren und Überprüfen

- Konstruktive Rückmeldung für Lernende
- Diagnose – für die Weiterarbeit
- Transparenz und Verbindlichkeit des Lernens, der Inhalte
- Teil der Unterrichts- und Schulentwicklung

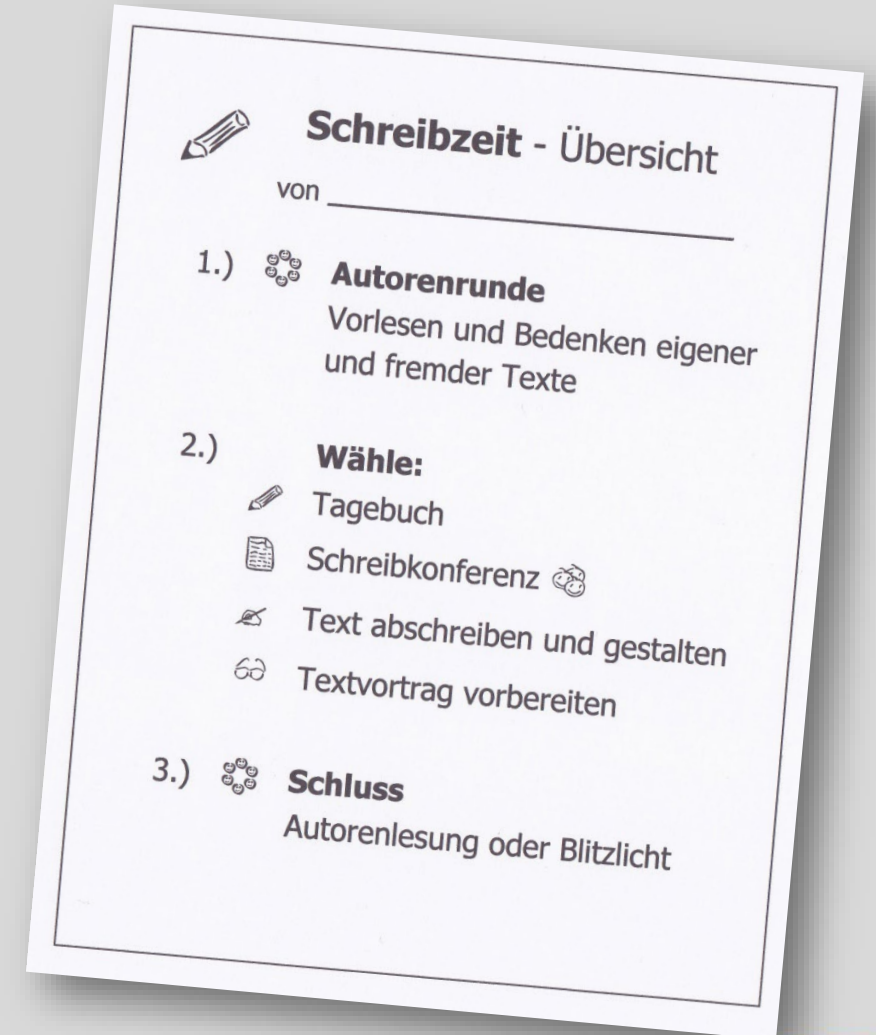
Unterricht als Basis ... für Veränderungen der Leistungsdokumentation und -überprüfung

Schreiben in authentischen Kontexten

- für echte Adressat:innen – „adressatenorientiert“
(vgl. Schreibdidaktik, Vorgaben Lehrpläne und Bildungsstandards Deutsch i.d.F. 2022)
- Schreiben als „soziale Praxis“
(z.B. Sturm/Weder 2016, Leßmann 2020)
 - Texte verfassen (Tagebuch/Schreibbuch)
 - Texte in der Gruppe reflektieren (Autorenrunden)
 - Texte in kleinen Gruppen überarbeiten
(Schreibkonferenzen)
 - Texte präsentieren und veröffentlichen

Wöchentliche Schreibzeit (Leßmann)

Ernsthaftes, authentisches Schreiben im sozialen Raum der Gruppe wirft genug für die Leistungsbewertung ab!



Einblicke Schreibzeit: Welche Kompetenzen werden gefördert?



Film zur Schreibzeit
aus der Festtagung
„Schreiben eigener
Texte – Wohin geht
die Reise?“

©www.beate-lessmann

Link zum Film: www.beate-lessmann.de/trailer-schreibzeit



Bitte notieren Sie, welche Kompetenzen im Bereich Schreiben (ohne Rechtschreibung) gefördert werden, um später zu schauen, welche davon überprüft werden können.

Schreibzeit: Welche Kompetenzen werden gefördert?

Schreiben

- Formulieren
zunehmend adressatenorientiert und funktionsgerecht
- Textqualitäten wahrnehmen, benennen, ergründen
Schreibgeheimnisse/"Schreibstrategien", Textsorten
- Rückmeldungen und Hinweise formulieren
- Texte überarbeiten auch mit KI
- Texte planen auch mit KI
- Texte vortragen, präsentieren
- Texte veröffentlichen/gestalten
- ...

Prozess- und produktbezogene Kompetenzen (Schreiben)

Interaktion, Kommunikation

s. links:
alleine, zu zweit, im Team,
in der Klasse

Gespräche führen

Kritik geben/annehmen

Soziale Kompetenzen

Sprechen über Textqualität

Beschreiben, Erklären,
Argumentieren

Diskurskompetenzen

 **Schreibzeit - Übersicht**
von _____

1.)  **Autorenrunde**
Vorlesen und Bedenken eigener und fremder Texte

2.) **Wähle:**
 Tagebuch
 Schreibkonferenz 
 Text abschreiben und gestalten
 Textvortrag vorbereiten

3.)  **Schluss**
Autorenlesung oder Blitzlicht

Schreibzeit: Welche Kompetenzen werden gefördert?

Schreiben

- Formulieren
zunehmend adressatenorientiert und funktionsgerecht
- Textqualitäten wahrnehmen, benennen, ergründen
Schreibgeheimnisse/"Schreibstrategien", Textsorten
- Rückmeldungen und Hinweise formulieren
- Texte überarbeiten
- Texte planen
- Texte vortragen/präsentieren
- Texte veröffentlichen/gestalten
- ...

Prozess- und produktbezogene Kompetenzen (Schreiben)

Interaktion, Kommunikation

s. links:
alleine, zu zweit, im Team,
in der Klasse

Gespräche führen
Kritik geben/nehmen
Soziale Kompetenzen

Sprechen über Textqualität

Beschreiben, Erklären,
Argumentieren

Diskurskompetenzen



Schreibzeit - Übersicht

von _____

- 1.) **Autorenrunde**
Vorlesen und Bedenken eigener und fremder Texte
- 2.) **Wähle:**
 - Tagebuch
 - Schreibkonferenz
 - Text abschreiben und gestalten
 - Textvortrag vorbereiten
- 3.) **Schluss**
Autorenlesung oder Blitzlicht

Unterrichtsbasis: Eigene Texte schreiben und über diese Texte sprechen

Textqualitäten erfahren,
benennen, ergründen

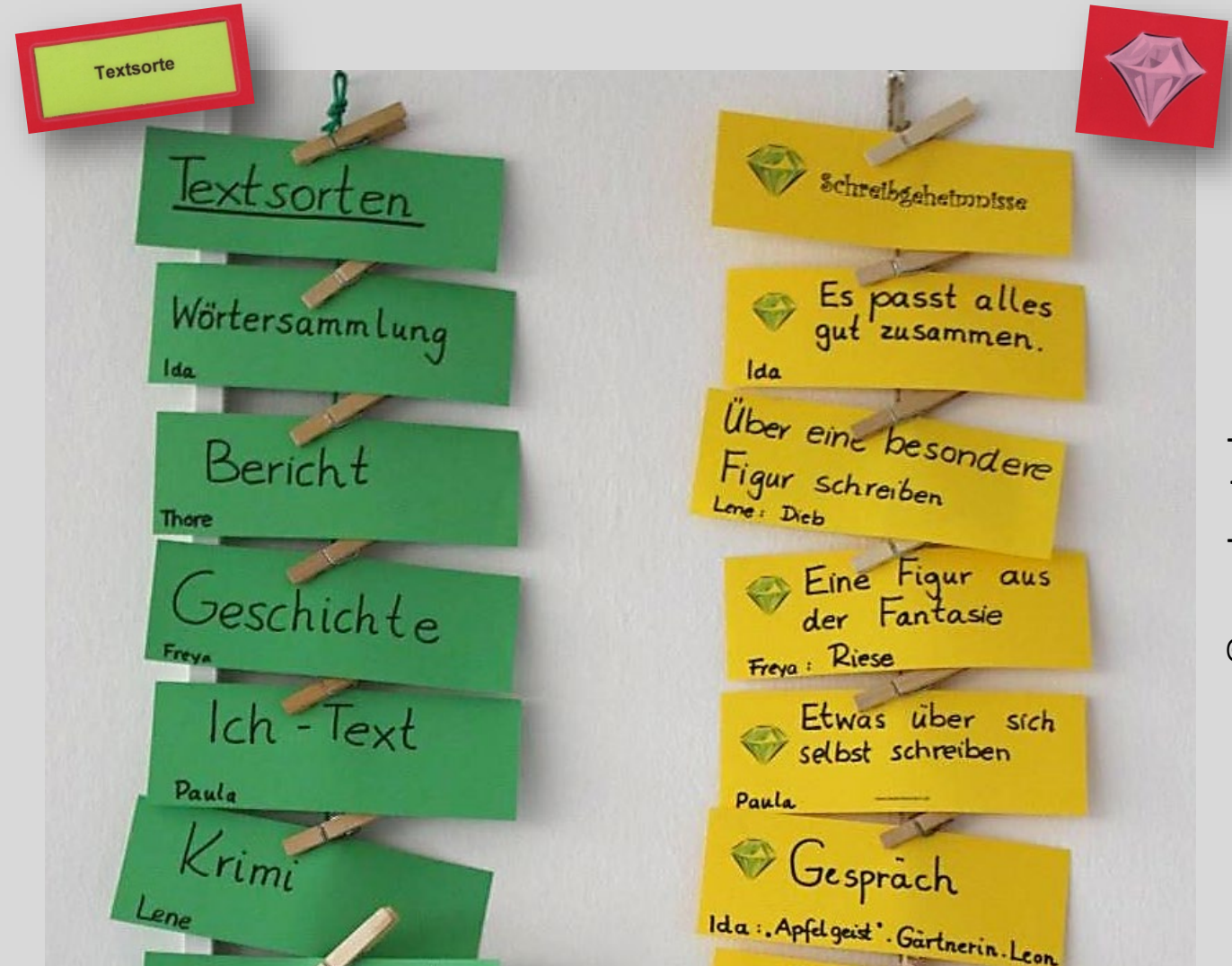
Fahrplan für Textgespräche in Autorenrunden

Smiley: Positives zum Text

Diamant: Schreibgeheimnis - die
Wirkung des Textes benennen,
ergründen (Schreibstrategien)

Textsorte entdecken, begründen

Kommentare und Tipps zum Text



Aufbau von Textwissen - Beispiel Klasse 1

Wege der Leistungsdokumentation und -überprüfung

Weg 1: Kompetenzen der Arbeit an und mit Texten exemplarisch schriftlich überprüfen

Weg 2: Kurse zu ausgewählten Textmustern (Erzählen, Informieren z.B.) bzw. Textsorten (Geschichte, Sachtext z.B.) – Verfassen von Minitexten

Weg 3: Begutachtung eines Textes mit Hilfe der Text-Hand

Weg 4: Auswahl und Begründung eines eigenen „besten Textes“

a) schriftlich

b) mündlich

Weg 1: Textqualität erkennen, benennen, ergründen

Basis: Autorenrunden (Homepage: Test 1B)

Aufgabenformate wie in Autorenrunden

- Positives
- Textwirkung beschreiben, ergründen, formulieren (Schreibgeheimnisse)
- Tipps



Autorenrunde: Fahrplan Textgespräch

Smiley: Positives zum Text

Diamant: Schreibgeheimnis - die Wirkung des Textes benennen, ergründen (Schreibstrategien)

Textsorte entdecken, begründen

Kommentare und Tipps zum Text

Texte schreiben lernen und über Texte nachdenken – Was hast du gelernt?

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Lies die beiden Texte!

Wähle einen der beiden Texte für eine Schreibberatung aus!

Ich wähle Text _____

Schreibe auf, was du zu diesem Text in der Schreibberatung sonst sag

1.) Das gefällt mir am Text: 😊

2.) So wirkt der Text auf mich:

3.) Versuche, Schreibgeheimnisse zu finden! 💎
Der Text wirkt so, weil...

4.) Tipps

Falls du mehr Platz zum Schreiben brauchst:

Das möchte ich noch sagen

Rückmeldung

Das hast du gut gemacht:

Hier brauchst du noch Übung:

Kommentar:

Wähle einen Text!

Text 1

Julia und ihr Pferd

Die Tür öffnete sich. „Was machst du hier?“, fragte der Junge.
„Ich male“, antwortete das Mädchen.
„Was?“
„Ein Pferd.“
„Ein Pferd? Das ist kein Pferd!“, sagte der Junge spöttisch.
„Was ist es denn?“
„Ein Monstrum mit Streichholzbeinen und Dreiecksohren und einem Salamiwurstkörper!“

Text 2

Am Freitag hatten wir einen Wandertag. Am Nachmittag habe ich mit Malte gespielt. Mein Onkel Jörn hat mir einen Flitzebogen geschenkt.
Malte und ich haben sofort begonnen, Pfeile zu bauen. Am Abend hatten wir gerade mal vier Pfeile. Am Samstag hatten wir es erhöht auf 13 Pfeile.
Dann haben wir in die Strohballen geschossen.
Leider hat meine Mutter mich am Abend abgeholt.

Rückmeldung
(durch die Lehrkraft)

©www.beate-lessmann

Weg 1: Textqualität erkennen, benennen, ergründen

Basis: Autorenrunden (Homepage: Test 1A)

Aufgabenformate wie in Autorenrunden

- Textsorten erkennen
- Überschriften deuten
- Textanfang, -ende erkennen
- Textwirkung beschreiben, ergründen, formulieren (Schreibgeheimnisse)

Autorenrunde: Fahrplan Textgespräch
Smiley: Positives zum Text

Diamant: Schreibgeheimnis - die Wirkung des Textes benennen, ergründen (Schreibstrategien)

Textsorte entdecken, begründen

Kommentare und Tipps zum Text



Textsorte



Texte schreiben lernen und über Texte nachdenken
Was hast du gelernt?

Name: Julia Klasse: 2d Datum: 1.6.10

1.) Welche Textsorten erkennst du?

Liebe Oma, heute ist mir ein Zahn rausgefallen. Viele Grüße Deine Nina	Fußball Tor Stürmer Elfmeter Pass gelbe Karte Schiedsrichter
---	--

Textsorte: Brief Textsorte: Liste

Wie alt man werden kann Man kann ganz alt werden. Man kann 100 Jahre alt werden und man kann 110 Jahre alt werden. Jeden Tag stirbt einer und jeden Tag wird ein Kind geboren. Aber man kann nicht so lange leben, wie man will.	Das Mädchen im Wald Anna ging mit Wuff in den Wald. Da trafen sie einen Hasen. Anna sagte: Komm mit, dann bist du nicht allein. Der Hase nickt. Sie feiern ein Fest und der Hase bleibt bei Anna.
---	--

Textsorte: aufklärung Textsorte: geschichte

2.) Welche Textsorte vermutest du bei diesen Überschriften?

a) Überschrift: Das Gespenst Schrecki
Textsorte: geschichte

b) Überschrift: Die Sinnesorgane
Textsorte: _____

3.) Textanfang oder Textende?

Handelt es sich um den Anfang oder das Ende einer Geschichte?

Es war einmal ein Häschen. Anfang

Sie waren Freunde bis an ihr Lebensende. Ende

Es war Mitternacht, als sich die Tür öffnete. Anfang

4.) Schreibgeheimnisse

Die drei Mäuse

Die drei Mäuse heißen Kevin, Beran und Jesco. Sie klauen aus der Bäckerei drei Käseautos und fahren los. Sie machen ein Rennen. Erster ist Kevin, zweiter ist Jesco und dritter ist Beran.

Wie wirkt der Text auf dich? Wie findest du den Text?

der Text ist witzig

Wie hat der Autor das geschafft? Finde Schreibgeheimnisse!

es ist witzig das sie mit Käse Autos fahren

Rückmeldung
(durch die Lehrkraft)

Rückmeldung

Das hast du gut gemacht: Weil es witzig war

Hier brauchst du noch Übung:

Kommentar: weiter schreiben



Weg 1: Kompetenzen der Arbeit an und mit Texten exemplarisch überprüfen

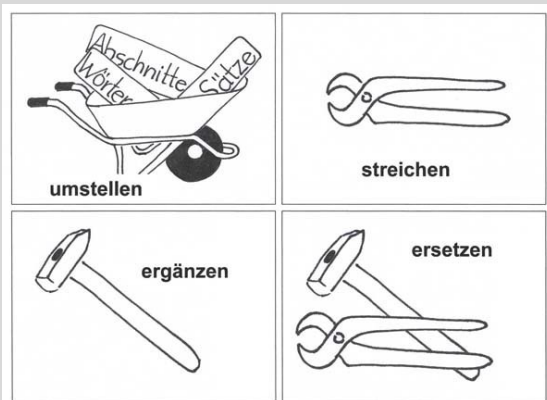
Basis: Schreibkonferenz/Autorenrunden/roter Faden (Homepage: Test 2B - Ausschnitte)

Aufgabenformate ... aus Autorenrunden

- Roten Faden beschreiben

aus Schreibkonferenzen

- Tipps für Überarbeitung formulieren
- Werkzeuge der Textüberarbeitung benennen und anwenden



1.) Der rote Faden

Das riesige Wasser

Es war einmal ein kleiner Junge, der wollte mit seinen Freunden baden gehen. Sie zogen sich schnell um und sprangen in die Wellen. Sie trieben ab. Hilfe!
Oh nein.
Was sollen wir tun?
Keine Ahnung. Hoffentlich kommt bald Hilfe.
Da kam plötzlich ein riesiger Schwarm von Delfinen. Sie retteten alle.
Juhu, danke, danke!
Am nächsten Tag kamen sie mit einem riesigen Eimer Heringe für die Delfine an.

Die geheimnisvolle Höhle

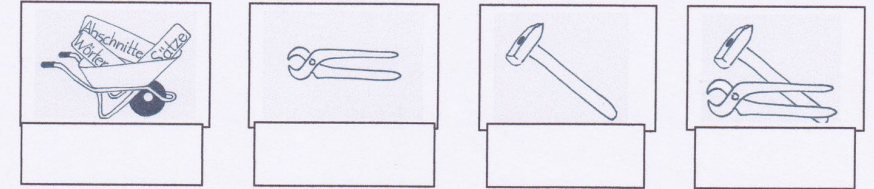
Im Wald gibt es eine Höhle. In der Höhle war noch nie jemand. Ich bin Alex. Und ich habe noch einen kleinen Bruder. Und der heißt Nico und der geht mir sehr auf den Keks. Und der geht noch in den Kindergarten. Ich bin zehn Jahre alt. Ich war einmal in der Höhle. Und da ist doch etwas. Da steht ein großer Grizzlybär vor mir. Ich bin weggerannt.

a) Hier sind zwei Geschichten. In welcher Geschichte kannst du besser den roten Faden entdecken?

b) Begründe. Warum ist der rote Faden hier deutlicher?

2.) Einen Text überarbeiten

a) Schreibe, wie du mit diesen Werkzeugen Texte überarbeiten kannst!



b) Wähle einen der beiden Texte von Aufgabe 1 zum Überarbeiten aus!

Ich wähle: _____

Bitte nimm dir das Blatt, auf dem dieser Text steht!

Wege der Leistungsdokumentation und -überprüfung

Weg 1: Kompetenzen der Arbeit an und mit Texten exemplarisch schriftlich überprüfen

Weg 2: Kurse zu ausgewählten Textmustern (Erzählen, Informieren z.B.) bzw. Textsorten (Geschichte, Sachtext z.B.) – Verfassen von Minitexten

Weg 3: Begutachtung eines Textes mit Hilfe der Text-Hand

Weg 4: Auswahl und Begründung eines eigenen „besten Textes“

a) schriftlich

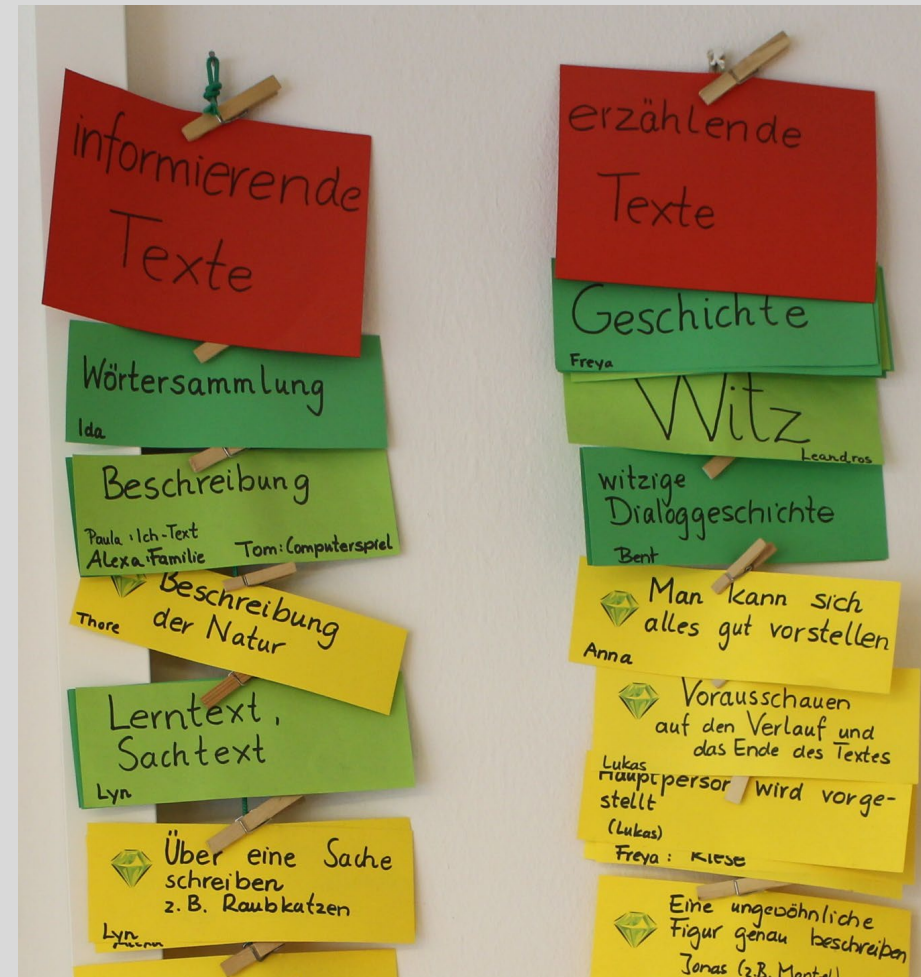
b) mündlich

Weg 2: Kurse zu Textmustern (z.B. Erzählen) bzw. Textsorten (Geschichte)

Basis: Textwissen aus Autorenrunden

Kurse zur Vertiefung eines Textmusters (Beispiel: Erzählen)

- als flankierender „Exkurs“ zur Schreibzeit (halbjährlich)
- Zeitumfang: eine Woche maximal
- Systematisieren bereits erarbeiteter Schreibgeheimnisse
Vorlauf: Sortieren von erzählenden und informierenden Textsorten, und den dazugehörigen Schreibgeheimnissen/Schreibstrategien)
- Minitexte schreiben – zeigen was man kann (ggf. mit Bewertung)



Textsorten und Schreibgeheimnisse aus Autorenrunden, nach Textmustern sortiert (Ausschnitt)



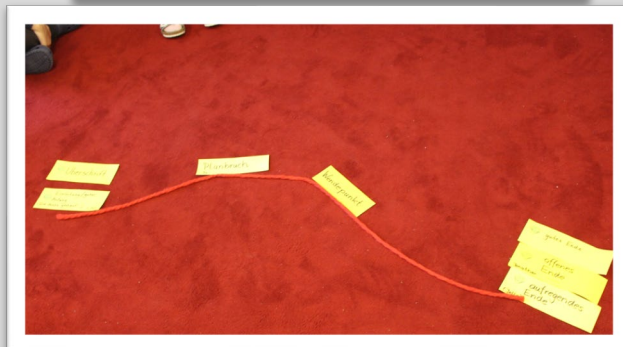
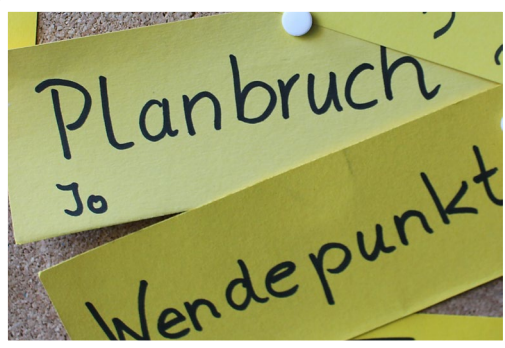
©www.beate-lessmann

Beispiel: Kurs Erzählende Texte

Basis: Autorenrunden (Homepage: Schreiben/Roter Faden)

Textwissen systematisieren

- Erzählende Textsorten
- Begutachten erarbeiteter Schreibgeheimnisse erzählender Texte – aus den Texten der Kinder!

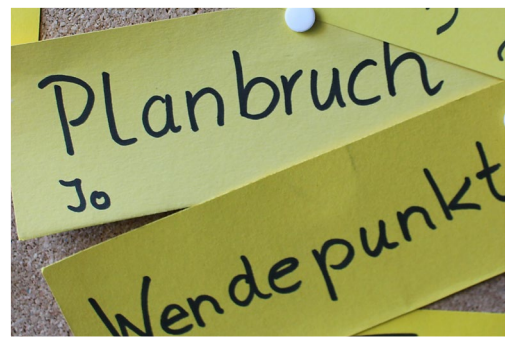


Beispiel: Kurs Erzählende Texte

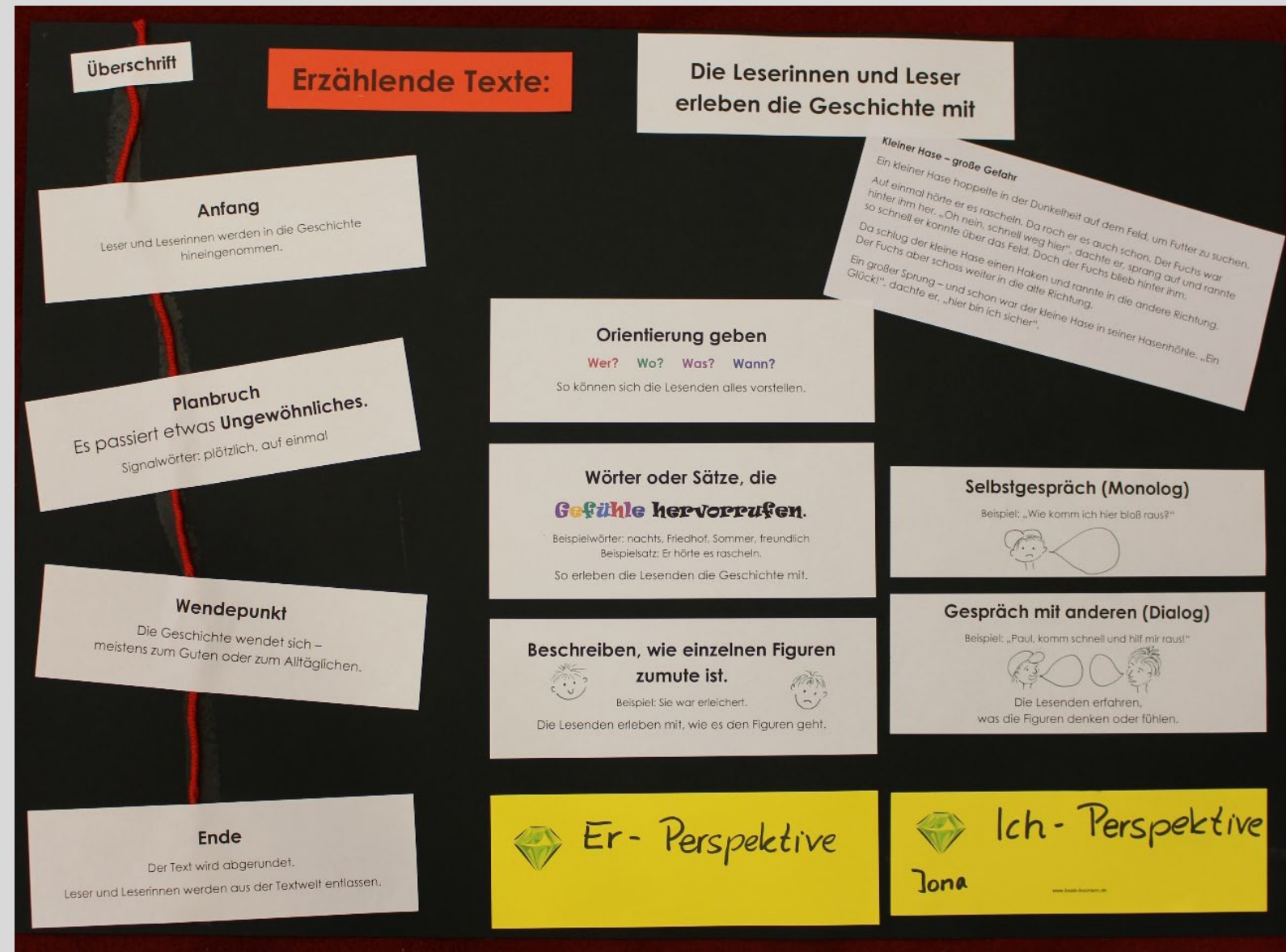
Basis: Autorenrunden (Homepage: Schreiben/Roter Faden)

Textwissen systematisieren

- Erzählende Textsorten
- Begutachten erarbeiteter Schreibgeheimnisse erzählender Texte – aus den Texten der Kinder!



- Gemeinsam Vertiefen, Bündeln, Anordnen für ein Plakat
- Abtippen durch Lehrkraft



Beispiel: Kurs Erzählende Texte

Basis: Autorenrunden (Homepage: Schreiben/Roter Faden)

Abgleich mit einem Textmodell

„Die große Tatze“ – Übungsschleife zu Geschichten
Mini-Geschichten bedenken, schreiben und überarbeiten

Die große Tatze

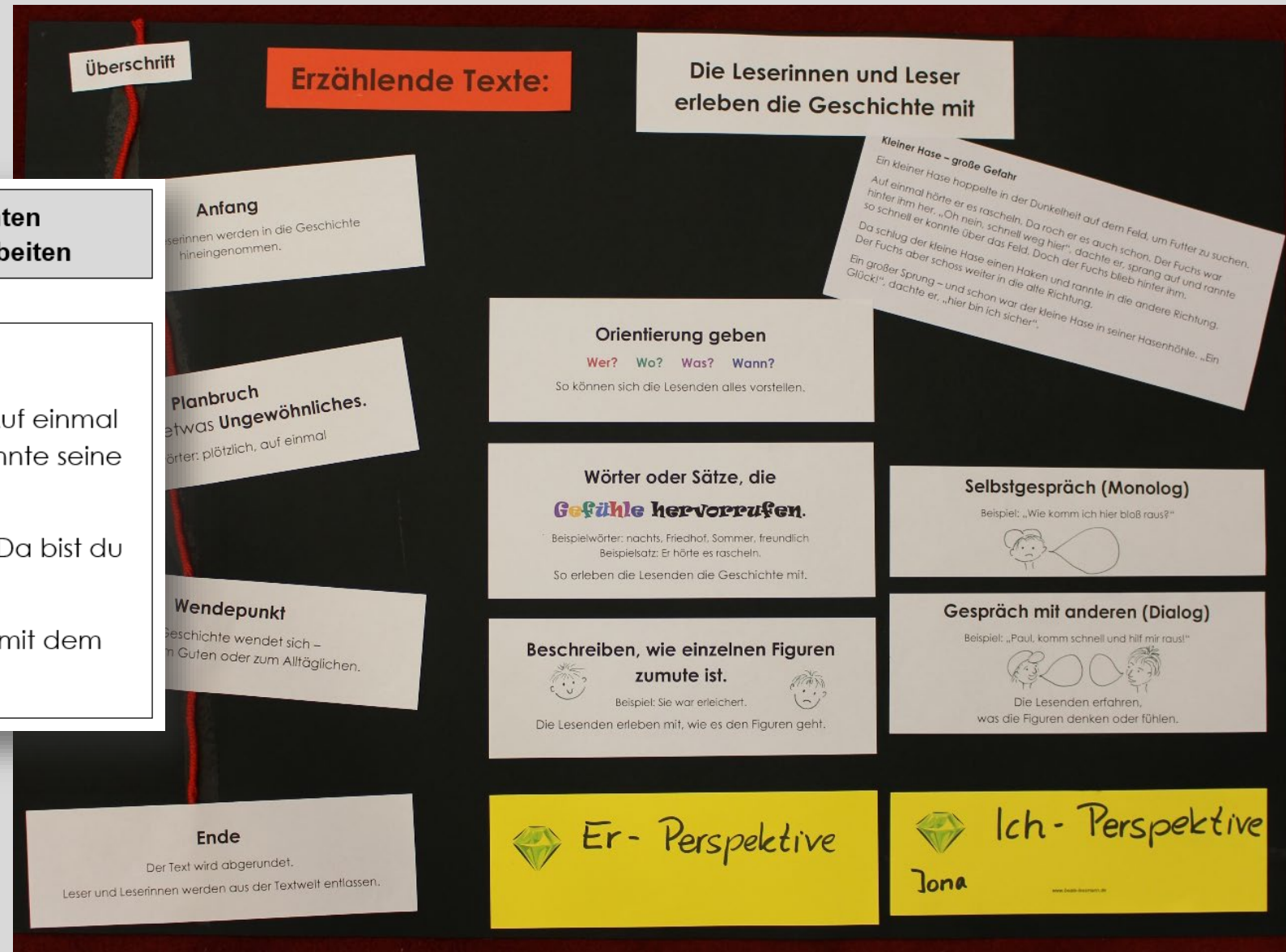
Ein kleiner Bär tapste alleine durch den dunklen Wald. Auf einmal merkte er, dass er sich verlaufen hatte. „Oh weh!“ Er konnte seine Bärenhöhle nicht wiederfinden.

Plötzlich spürte er eine große Tatze auf seiner Schulter. „Da bist du ja, mein Kleiner! Komm mit nach Hause!“

„Ein Glück“, dachte der kleine Bär und tapste glücklich mit dem großen Bären nach Hause.

Kurs ausführlich/Download:

www.beate-lessmann.de/schreiben/roter-faden



Beispiel: Kurs Erzählende Texte

Basis: Autorenrunden (Homepage: Schreiben/Roter Faden)

Minigeschichten ...

schreiben

- Plakat und Textmodell als Stütze

überarbeiten

- Strategien erproben
Vom „Schreibgeheimnis“
zur „Schreibstrategie“

bewerten

- zweite Minigeschichte
(mit/ohne Stütze)
- Test (s. folg. Folie)

Mini-Geschichten schreiben und überarbeiten Name: J-T

Überschrift: Der Stromausfall

Der Anfang:
Man wird in die
Geschichte
hineingenommen.
Der kleine Fuchs machte gerade seine Hausaufgaben. Er rechnete sehr schnell, denn Füchse sind sehr schlau.

Es passiert etwas
Ungewöhnliches
Plötzlich gingen alle Lichter aus! Der kleine Fuchs erschrak so sehr, dass er fast vom Stuhl viel. Er rief: »Papi, warum sind denn alle Lichter aus?« Ich glaube wir haben einen Stromausfall. Aber das wird schon wieder. Und damit sollte er recht behalten. Nach ein paar Minuten war das Licht wieder an und der kleine Fuchs konnte weiter rechnen.

Es gibt einen
Wendepunkt.
Es wendet sich zum Guten.
Plötzlich Auf einmal ...

Das Ende:
Wie endet es?
Der kleine Fuchs konnte weiter rechnen.

Überarbeitung in der Schreibkonferenz mit einem Partner:
Eine Geschichte ist dann richtig gut, wenn man sie als Leser oder Leserin miterlebt.
Um das zu erreichen, gibt es verschiedene Möglichkeiten (Strategien):

Du verwendest **Wörter, die Gefühle hervorrufen**.
Beispiele: alleine, dunkel, verlaufen

Du beschreibst, **wie einzelnen Figuren zumute ist**.
Beispiel: Der Bär fühlte sich hundeelend.

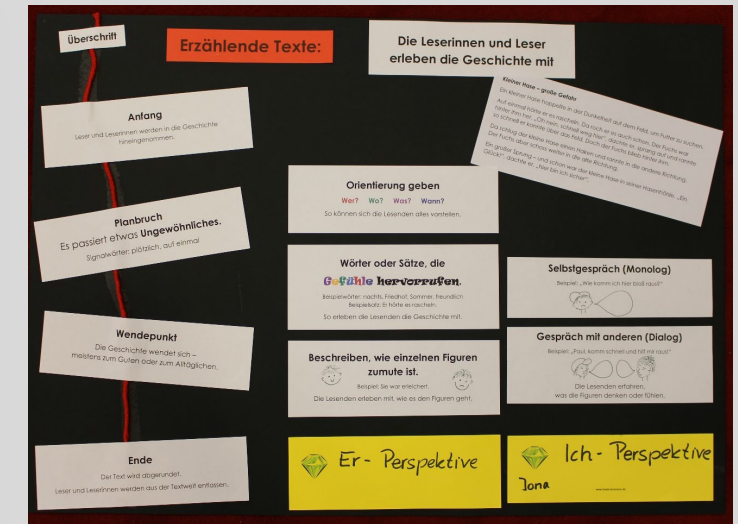
Du lässt die Figuren in einem **Selbstgespräch (Monolog)** oder einem **Gespräch (Dialog)** zu Wort kommen. Beispiel: „Ein Glück“, dachte der kleine Bär.

Probiere jede Strategie einmal aus!
Füge die Ergänzungen in deinen Text ein (Schreibe sie hier auf und markiere sie mit Ziffern)!

*1 Mathe

*2 Zuhause in seiner Höhle

Ko-Autoren: Amira, Moritz



Plakat Klassenraum

Die große Tatze

Ein kleiner Bär tapste alleine durch den dunklen Wald. Auf einmal merkte er, dass er sich verlaufen hatte. „Oh weh!“ Er konnte seine Bärenhöhle nicht wiederfinden.

Plötzlich spürte er eine große Tatze auf seiner Schulter. „Da bist du ja, mein Kleiner! Komm mit nach Hause!“

„Ein Glück“, dachte der kleine Bär und tapste glücklich mit dem großen Bären nach Hause.

Textmodell Geschichte

Beispiel: Kurs Erzählende Texte

Basis: Autorenrunden (Homepage: Schreiben/Roter Faden) (Test 4B)

Textwissen anwenden

- Text wählen (Texte vergleichen)
- Gelungenes benennen

Test: Geschichten bedenken und überarbeiten – Was hast du gelernt?

2. Über Geschichten nachdenken

Lies die beiden Texte!

Der Wasserfall

Mama Zebra und ich gingen spazieren. Wir mussten durch einen Fluss. Auf einmal wurde der Fluss zu einem Wasserfall. „Geh schnell weiter!“ Doch da geschah es schon. Der Wasserfall zog mich mit sich. Ich dachte, ich werde ertrinken. Doch auf einmal war ich in einer Höhle mit drei Gängen. Ich ging in den ersten Gang und dachte „Das war der falsche“, doch es war der richtige. Und da war schon Mama. Ich war das glücklichste Zebra.

(von Josephine, 3. Schuljahr)

Die kleine Katze

Kiki war eine süße kleine Katze. Sie war schon etwas älter und konnte nicht mehr ganz so schnell laufen. Plötzlich sah Kiki eine kleine Maus. Sie wollte sie fangen. Sie lief schneller und schneller. Jetzt noch 50 Meter. Die kleine Maus hatte Kiki noch nicht gesehen. Als sie nur noch 10 Meter weg war, merkte sie es. In allerletzter Sekunde entwich die Maus. Kiki ging wütend nach Haus. Aber sie bekam leckeres Katzenfutter. Und heute schmeckte es ihr besonders gut. Sie war glücklich.

(von Kolja, 3. Schuljahr)

a) Welche Geschichte hältst du für besonders gelungen?

Die kleine Katze

b) Schreibe auf, warum diese Geschichte besonders gelungen ist.

Schreibe mindestens zwei Merkmale (Schreibgeheimnisse) auf!

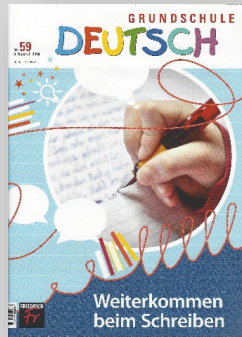
Der erste Satz verrät uns schon wer mitspielt.
Planbruch die Maus wich der Katze aus.

Beispiel: Kurs Erzählende Texte

Basis: Autorenrunden (Homepage: Schreiben/Roter Faden) (Test 4B)

Textwissen anwenden

- Typische Merkmale von Geschichten z.B. Planbruch und Wendepunkt im Text unterstreichen
- Roten Faden zum Text zeichnen, beschriften



Leßmann 2018:
Freies Schreiben und Textsorten
In: GS Deu 59

3. Über das Typische von Geschichten nachdenken

Beantworte die folgenden Fragen nur für eine Geschichte. Ich wähle diese Geschichte:

Die kleine Katze

a) Weshalb ist der **Anfang** der Geschichte gut?

Weil man gleich weiß, um wen es geht. ✓ 1

d) Unterstreiche mit einem **grünen** Buntstift die Stelle, an der sich die Geschichte zum **Guten wendet!** ✓ 1

An diesem Wort erkenne ich die Wende: Aber ✓ 1

f) Zeichne, wie der rote Faden durch die Geschichte läuft!
Schreibe Kommentare an den roten Faden!



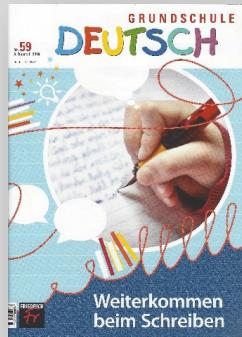
Test: Geschichten bedenken und überarbeiten - Test zur Überprüfung des Lernfortschritts ©Beate Leßmann

Beispiel: Kurs Erzählende Texte

Basis: Autorenrunden (Homepage: Schreiben/Roter Faden) (Test 4B)

Textwissen anwenden

- Tipps für Überarbeitung formulieren
- Erzählperspektive
- Konstruktive Rückmeldung



Leßmann 2018:
Freies Schreiben und Textsorten
In: GS Deu 59

4. Eine Geschichte in der Schreibkonferenz überarbeiten

Wähle die Geschichte aus, zu der dir Tipps für die Überarbeitung einfallen.

Ich wähle diese Geschichte: Der Wasserfall

Schreibe deine zwei besten Tipps für die Überarbeitung auf!

Schreibe auch, warum der Text so verändert werden sollte!

Ich war das glücklichste Zebra. Da würde ich ✓
schreiben: Am Ende war ich froh wieder bei meiner
Mutter zusehen. Ich ging in den ersten Gang und
dachte Das war der falsche. Da hätte ich ✓
geschrieben: Ich hatte sehr große Angst was wohl
passieren würde wenn das hier der falsche wäre dachte ich.
4

5. Erzählperspektive

Aus welcher Perspektive werden die beiden Geschichten erzählt?

Wer erzählt in Text 1 (Der Wasserfall)?

Aus der Ich-Perspektive ✓ 1

Wer erzählt in Text 2 (Die kleine Katze)?

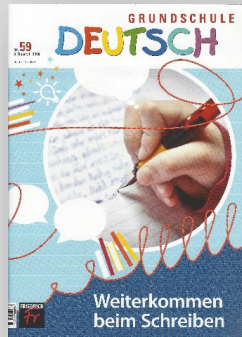
Aus der Erz-Perspektive ✓ 1

Beispiel: Kurs Erzählende Texte

Basis: Autorenrunden (Homepage: Schreiben/Roter Faden) (Test 4B)

Textwissen anwenden

- Tipps für Überarbeitung formulieren
- Erzählperspektive
- Konstruktive Rückmeldung



Leßmann 2018:
Freies Schreiben und Textsorten
In: GS Deu 59

4. Eine Geschichte in der Schreibkonferenz überarbeiten

Wähle die Geschichte aus, zu der dir Tipps für die Überarbeitung einfallen.

Ich wähle diese Geschichte: Der Wasserfall

Schreibe deine zwei besten Tipps für die Überarbeitung auf!

Schreibe auch, warum der Text so verändert werden sollte!

Ich war das glücklichste Zebra. Da würde ich ✓

Mein Kommentar zu diesem Test:

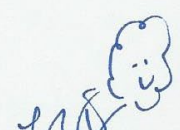
Er war schon schwirrig und unanstrengend. Aber
wenn man fertig ist dann ist er eigentlich cool.

Rückmeldung durch deine Lehrerin:

Das hast du gut gemacht: Lieber L, du hast ganz tolle Tipps gegeben. Und du kennst dich sehr gut mit Geschichten aus!

Hier brauchst du noch Übung:

Beim Planbruch passiert etwas Ungewöhnliches.
Beim Wendepunkt wendet sich die Sache zum Guten.



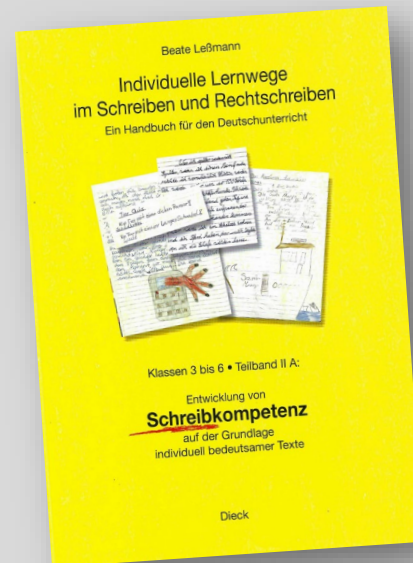
Kurse zu weiteren Textmustern und Textsorten

Struktur des Kurses Erzählende Texte übertragbar auf

- Informierende Texte
- Appellierende Texte
- ...

„Exkurse“

- punktuelle Vertiefung
- begleitend zur Schreibzeit
- Unterstützung für die Arbeit an den eigenen Texten/
Themen in der Schreibzeit



5. Und die Textsorten? Die Aufsätze?	
Schreibkompetenzentwicklung statt Aufsatztraining!	91
5.1 Sprachfunktionen in authentischen Schreibkontexten erproben	92
5.2 In die Breite gehen – Flexibilität im Umgang mit vielen Textsorten	
und -funktionen anbahnen	96
a) Klassenordner „Beste Texte“ – systematisiert nach Textsorten bzw. Textfunktionen	97
b) Systematisierung von Schreibgeheimnissen und Textsorten im Klassenraum	98
c) Halbjährliche Auswertung der eigenen Texte	104
5.3 In die Tiefe gehen: Präzision für ausgewählte Textsorten entwickeln	104
a) <u>Struktur für Exkurse</u> zu ausgewählten Textsorten (Beispiel: Bericht)	105
b) <u>Überarbeitungsbüros</u> – textsortenspezifisch (Beispiel: Bericht)	110
c) Merkmale von Textsorten – Stütze oder Bremse?	114
5.4 Authentische Schreibkontexte als Ausgangspunkt für die Erarbeitung von	
<u>Textmustern und Textsorten</u>	115
a) Informierende Textmuster – Beispiel: Sachtext	115
b) Beschreibende Textmuster – Beispiel: Personenbeschreibung	125
c) Dokumentierende Textmuster – Beispiel: Protokoll	130
d) Argumentierende Textmuster – Beispiel: Buchkritik mit Leseempfehlung	134
e) Appellierende Textmuster – Beispiel: Aufruf auf einem Plakat	142
f) Erzählende Textmuster – Beispiel: Geschichte	148
g) Hermeneutisch-philosophische Textmuster – Beispiel: Nachdenktext	161
h) Lyrische Textmuster – ästhetische Funktion	166
6. Wege der Förderung und Überprüfung von Schreibkompetenz	
in schulinternen Vereinbarungen verankern	172
6.1 Individuell bedeutsames Schreiben als Basis von Förderung und Überprüfung	172
6.2 Textsortenspezifisches Schreiben in authentischen Kontexten als Basis von	
Förderung und Überprüfung	175

Wege der Leistungsdokumentation und -überprüfung

Weg 1: Kompetenzen der Arbeit an und mit Texten exemplarisch schriftlich überprüfen

Weg 2: Kurse zu ausgewählten Textmustern (Erzählen, Informieren z.B.) bzw. Textsorten (Geschichte, Sachtext z.B.) – Verfassen von Minitexten

Weg 3: Begutachtung eines Textes mit Hilfe der Text-Hand

Weg 4: Auswahl und Begründung eines eigenen „besten Textes“

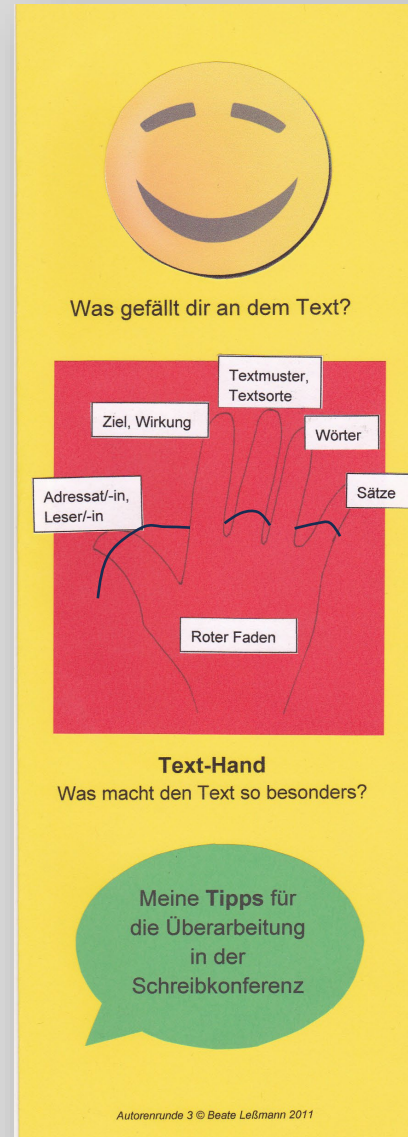
a) schriftlich

b) mündlich

Unterrichtsbasis: Über eigene Texte mit der „Text-Hand“ sprechen

Aufgabenformate in Autorenrunden

- Begutachtung von Texten mit der Text-Hand (Ausdifferenzierung der Schreibgeheimnisse)
- Kernstrategien stützen



Autorenrunde: Fahrplan Textgespräch mit Text-Hand (s. Trailer Schreibzeit)

Text-Hand – für Kernstrategien

- **Adressat**
Für wen geschrieben?
- **Ziel**
Was wolltest du erreichen?
Wirkung
Wie wirkt der Text auf die Zuhörenden?
- **Textmuster/Textsorte**
Woran erkennbar?
- **Wörter**
Ermöglichen Textvorstellung im Kopf?
- **Sätze**
Verständlich? Ermöglichen Textvorstellung?
- **Roter Faden**
Anfang, Mitte, Ende – passt alles zusammen?

Weg 3: Begutachtung eines (nicht eigenen) Textes mit Hilfe der „Text-Hand“

Basis: Autorenrunden (Homepage: Test 4A - Auszüge)

Aufgabenformate wie in Autorenrunden

- Begutachtung von Texten mit den Kernstrategien der Text-Hand



Beschreibe den roten Faden! Was zieht sich wie ein roter Faden durch das Märchen? (z.B. ein bestimmtes Thema, bestimmte Personen...)

Der rote Faden zieht sich gut durch die das Märchen durch denn es geht die ganze Zeit um den Ritter und die Prinzessin.

4/4

Was denkst du zur Überschrift?

Die Überschrift passt sehr gut weil weiß der Ritter die Hauptperson war und er mit dem Schwert gekämpft hat.

1/2

4.) Textsorte: Märchen

Woran kannst du erkennen, dass es sich hier um ein Märchen handelt? Denke an die Merkmale, die wir zu Märchen erarbeitet haben!

Versuche, drei passende Merkmale zu finden, die zu Josuas Märchen passen!

Es geht um einen Ritter der eine Prinzessin heiraten will. Es ist viel Spannung und ein Konflikt der enthalten. Das Märchen ist in der Vergangenheit geschrieben. Es gibt ein gutes Ende. Der Schluss Satz passt der Josua angewendet hat kommt auch in anderen Märchen vor.

6/6

5.) Wörter

Suche Wörter aus dem Text, die typisch für ein Märchen sind!

Schreibe mindestens sechs Wörter!

Schwert, Ritter, Knabe, Prinzessin, heiraten, Drache, Tochter.

3/3

*Was kannst du noch zu den Wörtern sagen?

Die Wörter machen in Josuas Märchen die Spannung.

1/1

Der Ritter und das Schwert

Vor langer Zeit lebte ein Ritter, der die schöne Prinzessin Amarilla freien* wollte. Aber auch andere wollten sie heiraten.

*Erklärung:
„jemanden freien“
ist eine alte
Bezeichnung
für „heiraten“

Der König ließ einen Wettbewerb errichten. „Der Knabe, der mir die ungewöhnlichste Speise serviert, wird meine Tochter freien.“

Als der Ritter mit seiner Speise ankam, servierte er dem König einen dampfenden Klumpen. Der König biss genüsslich hinein und erwiderte: „Das schmeckt ja wie Pferdeäpfel!“

„Ich wusste, der König errät gleich, welche Köstlichkeit ich ihm kredenz habe“, sagte der Ritter mit einem Lachen.

„Er wird mein Mann, das war nämlich die ungewöhnlichste Speise“, sagte die Prinzessin mit einem Grinsen.

„Nun gut, er wird dein Mann unter einer Bedingung. Er muss mir ein Schwert mit Drachenblut bringen!“, sagte der König.

Der Ritter sagte: „Nun gut, ich mach mich auf den Weg!“

Er kam nach drei Tagen endlich an einer Drachenhöhle an. Er hörte ein Knurren. Vorsichtig ging er in die Höhle. Der Drache begrüßte den Ritter mit einer Feuerfontäne. Geschickt wich er aus und hackte dem Drachen den Kopf ab. Er ging nach Hause.

Dort heiratete er die Prinzessin und sie lebten glücklich bis zu ihrem Lebensende.

(von Josua)

Märchen eines Mitschülers

Leßmann Talk

Online-Mikrofortbildung

Weg 3: Texte planen, begutachten, überarbeiten mit „Text-Hand“ - und KI (Sek)

Basis: Mit Text-Hand Texte planen, überarbeiten – im Fall von KI: Prompts formulieren
(Homepage: Tests 5A, 5B)

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Einen erzählenden Text planen und überarbeiten – mit KI

1) Plane einen erzählenden Text!

Schreibe Stichworte in die Kästen!

Adressat/-in – Leser/-in

Für wen ist der Text?

Ziel/Wirkung

Was willst du mit dem Text erreichen?
Was soll der Text bewirken?



Textmuster: erzählender Text

Bestimme die **Textsorte** genauer!
Was für eine Art von erzählender Text soll es sein?

Wörter

Diese Wörter sollen in meinen Text unbedingt vorkommen:

Prüfe: Passen die Wörter zu meinem Ziel?
Verstehen meine Leser/-innen sie?

Sätze

Welche Ideen hast du für die Sätze?
(lang, kurz, Fragen, Selbstgespräche, Gespräche, Vergleiche,

Der rote Faden

Ideen für den Textanfang

Ideen für das Textende

Was soll sich wie ein roter Faden durch den Text ziehen?
(Figuren, Handlung, Motiv, Perspektive)

2) Formuliere einen Prompt so, dass die KI dir einen passenden Text generiert!

Nutze für den Prompt deine Aufzeichnungen!

5) Vergleiche den Text mit deinen Stichworten. Was denkst du jetzt über den Text?

Falls du den Text überarbeiten möchtest: Welcher Aspekt (s. Stichworte) sollte verändert werden?

6) Formuliere einen Folgeprompt so, dass die KI den von dir genannten Aspekt passender formuliert!

Du kannst dafür deine Aufzeichnungen nutzen!

Weg 3: Begutachtung eines Textes mit der „Text-Hand“ – durch Lehrkraft

Basis: Begutachten von Texten in Autorenrunden mit Text-Hand

Bewertung freier Texte?

- Konstruktives Feedback statt Ziffern
- z.B. entlang der Text-Hand



Beschreibung über mich
Ich bin ein Junge.
Ich gehe in die 3. Klasse.
Mein Lieblingssport ist Fußball.
und mein Verein ist der
1. FC Phoenix. Ich habe 18 Tore
in 20 Spielen geschossen.
Ich spiele im Angriff und
habe die meisten Tore in meiner
Mannschaft geschossen.
Fußballkarten sammle ich auch,
und ich komme aus Deutschland.

Klimaproblem
Das Problem mit dem Klima ist ein
großes. Es hängt davon ab, ob die Erde
untergeht und das liegt nur daran,
dass wir CO₂ (Kohlendioxid) aus-
stoßen. Wir haben zu viele Kohle-
werke oder fahren zu viel mit dem
Auto. Wir müssen dringend eine
Lösung finden, sonst würde die Welt
vielleicht nicht mehr geben.

Vorschlag für Fachkonferenz, Aus-/Fortbildung:
Formulieren Sie mit Hilfe der Text-Hand konstruktive
Hinweise für die Weiterarbeit!
Tauschen Sie sich darüber aus!

Wege der Leistungsdokumentation und -überprüfung

Weg 1: Kompetenzen der Arbeit an und mit Texten exemplarisch schriftlich überprüfen

Weg 2: Kurse zu ausgewählten Textmustern (Erzählen, Informieren z.B.) der Textsorten (Geschichte, Sachtext z.B.) – Verfassen von Minitexten

Weg 3: Begutachtung eines Textes mit Hilfe der Text-Hand

Weg 4: Auswahl und Begründung eines eigenen „besten Textes“

a) schriftlich

b) mündlich

Wege 1 bis 3: punktuelle Leistungsdokumentation bzw. -überprüfung/-bewertung

Wege 4: langfristige Dokumentation

Weg 4a: Auswahl und Begründung eines eigenen „Besten Textes“ (schriftlich)

Basis: jährliche Veröffentlichung „Beste Texte“ mit Texten von allen (Homepage: Tests 3A)

Aufgabenformate wie in Autorenrunden

- Begutachtung von Texten mit den Kernstrategien der Text-Hand



Klimaproblem

Das Problem mit dem Klima ist ^{ein} sehr großes. Es hängt davon ab, ob die Erde untergeht, und das liegt nur daran, dass wir CO₂ (Kohlendioxid) ausstoßen. Wir haben zu viele Kohlewerke oder fahren zu viel mit dem Auto. Wir müssen dringend eine Lösung finden, sonst würde die Welt vielleicht nicht mehr geben.

Textvortrag Autorenrunde
Trailer „Schreibzeit“

Name: Thore

Mein BESTER TEXT: Klimaproblem

Teil 1

Warum ist genau dieser Text dein bester Text?

Mein Text ist ein appellierender Text, das bedeutet, dass er Leute zu etwas Bestimmten auffordert. Ich habe diesen Text einmal in der Autorenrunde vorgetragen und dann gab es viele begeistert Rückmeldungen, weil der Text eine Aufforderung ist. dachte ich kann ich noch mehr Leute erregen mit zu helfen. Und sie dann begreifen.

Wie wirkt der Text wohl auf andere, wenn du ihn in der Autorenrunde vorliest?

Der Text wirkt bestimmt ein bisschen hart, aber die Leute werden jetzt hoffentlich auch mithelfen.

Diese Stelle habe ich besonders gut formuliert:

Und das liegt nur daran, dass wir CO₂ (Kohlendioxid) ausstoßen.

Was gefällt dir an diese Stelle so sehr? Was ist dir gut gelungen?

Meine Wortwahl gefällt mir sehr doll. Und dann habe ich die Wörter in die richtige Reihenfolge gebracht, dadurch finde ich habe ich diesen Satz sehr gut formuliert.

Beispiel Klasse 4

Auszug der schriftlichen
Befragung

Leßmann Talk
Online-Mikrofortbildung

Weg 4b: Auswahl und Begründung eines eigenen „Besten Textes“ (mündlich)

Basis: jährliche Veröffentlichung „Beste Texte“ mit Texten von allen

Aufgabenformate wie in Autorenrunden

- Begutachten von Texten

Zeigen (mündlich) von

- Textwissen
- Diskurskompetenzen



©www.beate-lessmann

Beispiel Klasse 1

Link zum Film: www.beate-lessmann.de/filme/lene („So ne Mischung ...“) (bis 1.46)

©www.beate-lessmann

In vielen Bundesländern sind die Schulen gehalten, unter Aufnahme der Bildungsstandards und der jeweils geltenden Rahmenvorgaben in schulinternen Vereinbarungen (Arbeitspläne, Fachcurricula) jene Kompetenzen festzuhalten, die im Fach Deutsch entwickelt werden sollen. Dazu gehören auch Angaben über passende Leistungskontrollen. Hier finden Sie Anregungen

- Beispiele für die Verteilung von Überprüfungsmaßnahmen für jeweils zwei Schuljahre ergänzen die Ausführungen.

Hier geht es um Kompetenzen, die im Kontext des Schreibens eigener Texte und durch gemeinsame Bedenken und Überarbeiten eigener Texte gefördert werden.

Beispiele für Klassen 3 und 4

Beispiele für Klassen 3 und 4		Aufgaben
3/1	Die Machart von Texten an Textbeispielen erkennen und benennen Tests 1A (S. 45)	- verschiedene Textsorten erkennen und benennen - Textanfang/-ende erkennen, benennen - Textwirkung beschreiben - Ursachen der Textwirkung (Schreibgeheimnisse) nennen
3/2	Die Machart von Texten beschreiben/Kompetenzen der Autorenrunde und der Schreibberatung Test 1B (S. 46), 1C, 1D mit Text-Hand (S. 89)	- Positives an einem Text beschreiben - Textwirkung, Ursachen (Schreibgeheimnisse) - Roter Faden, ggf. Text-Hand (1D) - Textsorte - Tipps für die Überarbeitung - Textplanung
4/1	Werkzeuge der Textüberarbeitung kennen und nutzen Tests 2A (S. 87)	- Werkzeuge der Textüberarbeitung benennen - an einem überarbeiteten Text nachvollziehen, mit welchen Werkzeugen der Text überarbeitet wurde - Vorschläge der Überarbeitung zu einem Text benennen und begründen
	Oder: Machart von Texten ausgewählter Textsorten, Vergleich Test 4A Märchen Test 4B Erzählende Texte (S. 161)	- Geschichte oder Sachtext auf Merkmale hin untersuchen - Tipps für die Überarbeitung geben - Unterschiedliche Textsorten an Merkmalen erkennen, vergleichen

- Aufgabenformate für Leistungsüberprüfung – auch für Textsorten verschiedener Textmuster
- Welche Textsorten müssen, sollen geschrieben?
- Anregungen für die Verteilung von Tests auf mehrere Schuljahre

(Schreibkompetenzen fördern, überprüfen – Leitfaden)

Welche Texte müssen/sollen geschrieben (oder auch bewertet) werden?

sie, individuelle bedeutsame Texte decken eine Bandbreite von verschiedenen Sprachfunktionen (oft in „Textsorten“ gefasst) ab. Diese Bandbreite sollte im Unterricht Autorenrunden, Schreibberatung und Schreibkonferenzen hervorgerufen und genutzt werden. Sollten sich dabei eine Einseitigkeit ergeben (z.B. überwiegend lernende Texte), so können Texte zu anderen Sprachfunktionen initiiert werden. Dabei soll jedoch immer möglichst viel Authentizität gewahrt werden, indem Planungsphase geht von den drei wesentlichen Funktionen der Sprache nach Bühler (bzw. Platon, Kratylus) aus und ordnet diesen die gängigen „Textsorten“ (s. unten) zu.

Texte bewertet werden, soll darauf geachtet werden, über einen längeren Zeitraum, die drei grundlegenden Sprachfunktionen zu integrieren (s. unten). Bildergeschichte, Nachzeichnung, Reizwortspiele etc. Die Begriffe sind nicht statisch zu verstehen, Übergänge und Zuordnungen sind möglich, in vielen Fällen individuell bedeutsamen Texten – aber auch in der Literatur - zu entdecken).

Planungsmäßig Geschichten und Erlebnisse aufgrund der freien Text gründlich bedacht werden, sind sie hier nicht aufgelistet. Aufgrund ihrer Komplexität und anderer subjektiver Verhaftung im Leben der Kinder wird von einer Bewertung abgesehen.

Appell (primär empfangsbezogen)

Darstellung (primär gegenstandsbezogen)

Ausdruck (primär senderbezogen)

Bewerbung (Appell)
bitten sich bewerben
mahlen verpflichten
auffordern empfehlen
einladen erklären
wünschen

Sachtext
darstellen beschreiben
informieren protokollieren
berichten
eigene Ideen/Gedanken/Fragen/Gefühle ausdrücken
dokumentieren bewerten kommentieren

Protokoll
Kommentar, Meinung
Seine Meinung äußern über ein gelesenes Buch, Kapitel, ein Thema, eine Aktion, ein aktuelles Tageshefte (auch aus der Politik)

Lyrische Texte, Gedichte
Gedächtnis als Verschentexte, Klanggedächtnisbuch

Anforderungen für alle gewährten Textsorten gemäß des Modells der Text-Hand mit dem roten Faden:
Brieftafel, Adressatenbezug, Textwirkung, Textmuster/-sorte, adressaten- und funktionsorientiert
Fachbegriff; Aufbereitung gelesener Texte
Protokollform (Datum, Zeit, Informant)

Texten/Anforderungen:
empfehlend, imperativ, feilschend;
bedingte Konjunktion;
evtl. Konjunktiv;
evtl. Konjunktiv II;
evtl. Konjunktiv III;

Welche Textsorten? Welche Textmuster? – Sprachfunktionen

(aus Leßmann, Handbuch Individuelle Lernwege Teil IIA, S. 93; Download: [Schreibkompetenzen fördern, überprüfen Leitfaden](#))

Sprachfunktionen (nach K. Bühler)	Appell			Darstellung		Ausdruck	
Ausdifferenzierung der Funktionen, vgl. a. LP, BSs	appellieren bitten sich bewerben einladen darstellen beschreiben berichten erzählen ...bewerben...appellieren. erklären eigene Ideen/Gedanken/Fragen/Gefühle ausdrücken mahnen auffordern empfehlen wünschen informieren protokollieren dokumentieren bewerten kommentieren						
Beispiel für eine Textsorte	Appell	Bewerbung	Einladung	Sachtext	Protokoll	Kommentar, Meinung	Lyrische Texte, Gedichte
Beispiel für die Initiierung einer authentischen Schreibsituation zu dieser Textsorte	Aufrufe auf Plakaten, Flyern für die Schulflore, Themen aus dem (H)SU, z.B. Druckerpatronen, Batterien sammeln o.ä.	Sich für eine AG bewerben, für ein Projekt, für die Aufnahme in die Schulstaffel oder für die Teilnahme an einer anderen Aktion	Einladungen für Klassenfeier, Sportfest, Aufführung etc. (statt Kopie schreibt jedes Kind selber für seine Bezugspersonen)	Texte über Lieblingstiere für ein Tierlexikon der Klasse oder für ein internetbasiertes Tierlexikon (www.kinder- tierlexikon.de)	Klassenrats- sitzungen protokollieren, in einem Ordner sammeln	Seine Meinung äußern über ein gelesenes Buch, Kapitel, ein Thema, eine Aktion, ein aktuelles Tagesthema (auch aus der Politik)	Gedichte als Verschenktex- te, Klassengedicht- buch
Inhaltliche/sprachliche Anforderungen	Anforderungen für alle gewählten Textsorten gemäß des Modells der Text-Hand mit dem roten Faden: Textanfang/-ende/-gliederung/-zusammenhang, Adressatenbezug, Textwirkung, Textmuster/-sorte, adressaten- und funktionsorientierte Semantik/Syntax						
Funktions- bzw. textsortenspezifische sprachliche Anforderungen (d.h. Basis für das integrierte Training dieser Kompetenzen)	Aufforderungs- satz/Imperativ; Ausrufezeichen; begründende Konjunktionen (weil, denn, wenn, damit...)	begründende Konjunktionen (weil, denn, wenn...); evtl. Futur; evtl. Konjunktiv; evtl. Konjunktion dass	Briefformat (Datum, Anrede, Gruß, Unterschrift); förmliche/vertrau- liche Anrede (Groß/ Kleinschreibung)	Fachbegriffe; Aufbereiten gelesener Informa Illustrat Layout, PC; evtl. Passivf	Protokollformat (Datum, Zeit, Teiln., Unterschrift);	Informierend und persönliche Meinung;	sprachliche Verdichtung; verschiedene

Vorschlag für Fachkonferenzen: Evaluation Textsorten/-m
Notieren Sie, welche Textsorten in Ihren Klassen erarbeitet
Ordnen Sie diese den Textmustern bzw. Sprachfunktionen z
Welche Textmuster werden intensiv bzw. wenig abgedeckt
Ziel: möglichst verschiedene Sprachfunktionen abdecken

Vorschlag für Fachkonferenzen: Evaluation Textsorten/-muster
 Notieren Sie, welche Textsorten in Ihren Klassen erarbeitet werden.
 Ordnen Sie diese den Textmustern bzw. Sprachfunktionen zu!
 Welche Textmuster werden intensiv bzw. wenig abgedeckt?
 Ziel: möglichst verschiedene Sprachfunktionen abdecken

- eigene Texte für vd. Textmuster nutzen (s. „Weg 2“)
- authentische Schreibsituationen initiieren
- verschiedene Sprachfunktionen abdecken

Vertiefen – auf der Homepage

Beate Leßmann

Individuelle und gemeinsame Lernwege im Deutschunterricht

LERNECKE

ABO

MEIN ABO

Suche ...

HOME

KONZEPT

SCHREIBEN

RECHTSCHREIBEN

LESEN

ANFANGSUNTERRICHT

MATERIAL

FILME

2.) Einen Text ...

a) Schreibe, wie du mit diesen Werkzeugen ...

1. Es gibt unterschiedliche Geschichten. Schreibe zwei Sorten von Geschichten auf!

2. Über Geschichten nachdenken

Der Wasserfall

Aktuelle Seite: [Home](#) > [Schreiben](#) > Tests Schreibkompetenz

TESTS SCHREIBKOMPETENZ

Tests Schreibkompetenz - überprüfen, dokumentieren, bewerten

Ziehne, wie der rote Faden durch die Geschichte läuft!

Schreibe Kommentare an den roten Faden!

Das auf dieser Homepage vorgestellte Konzept dreht den Weg der traditionellen Aufsatzdidaktik um. Ausgangspunkt des Schreibens sind nicht vorgegebene Textsorten und die möglichst passgenaue Einhaltung entsprechender Kriterien. Ausgangspunkt sind immer die eigenen Texte der Kinder und Jugendlichen - und damit ihre eigenen Gedanken. Sie bieten eine solide und motivierende Grundlage, um in authentischen Zusammenhängen zu lernen, unterschiedliche Textsorten zu verfassen. Anstelle vorgegebener Kriterien werden Merkmale im Gespräch über die Wirkung und Machart von Texten erfasst. Kurse stützen das Vorgehen und beinhalten auch Formen der Leistungsmessung.

→ [Download: Alternativen zum Aufsatz](#)

Alternativen zum Aufsatz

In dem hier dargestellten Unterricht entwickeln sich vielfältige Kompetenzen, die in schriftlichen Arbeiten (→ [Material](#)) oder alternativ in Form von mündlichen Leistungsnachweisen (z.B. → [Interviews](#)) überprüft werden können. Dazu zählen Textwissen, Reflexions-, Überarbeitungs- und Textgestaltungs Kompetenzen, aber auch Fähigkeiten der Selbsteinschätzung, der begründeten Auswahl eines "besten Textes" und der sprachlichen Darstellung. Diese Fähigkeiten können beispielsweise in Interviews oder Gesprächen nachgewiesen werden. Alle

Tagebuch - Schreibbuch

Schreibzeit

Autorenrunde

Schreibberatung

Roter Faden

Text-Hand

Schreibkonferenz

Autorenlesung

Textpräsentation

Schülertexte

Hörtexte

Tests Schreibkompetenz

Info zum Thema auf der Homepage:

www.beate-lessmann.de/schreiben/tests-schreibkompetenz

Präsentation (umgehend):

www.beate-lessmann.de/material/material-konzept

©www.beate-lessmann

Leßmann Talk

Online-Mikrofortbildung

Download Material

MATERIAL

Neueste Einträge

-  Texte planen und überarbeiten mit Text-Hand und KI **Neu**
-  Test 5B Informierende Texte planen und überarbeiten mit Text-Hand und KI **Neu**
-  Test 5A Erzählende Texte planen und überarbeiten mit Text-Hand und KI **Neu**

MATERIAL

Im Materialbereich finden Sie passend zum Konzept Vorlagen, Arbeitsbögen, Tests und andere Materialien Ihren Unterricht und für die Aus- und Fortbildung. Einen Großteil dieser Materialien stelle ich kostenlos zur Verfügung.

Dazu gibt es weitere Dokumente, die nur für Mitglieder mit einem kostenpflichtigen Abo zugänglich sind. Die einzelnen Abos richten sich nach der Zielgruppe: Einzelpersonen, Schulen oder Multiplikatoren. Für Interessierte aus der Schweiz sind eigenständige Mitgliedschaften vorhanden.

→ [Weitere Informationen zum Abo](#)

Download Material Homepage:

www.beate-lessmann.de/material/material-schreiben

Präsentation:

[Schreiben – für die FORTBILDUNG](#)

Schreiben (13/140)

-  Tagebuch - Schreibbuch (13)
-  Schreibzeit (13)
-  Autorenrunde: Fahrpläne, Vorlagen, Tests (14)
-  Schreibberatung (7)
-  Roter Faden: Aufgaben, Vorlagen, Tests (9)
-  Text-Hand (15)
-  Schreibkonferenz (13)
-  Präsentation von Texten (12)
-  Tests Schreibkompetenz (20)
-  Anfangsunterricht (5)
-  Spiele, Lieder, Übungen (17)
-  Ideen zum Jahreskreis (0)
-  Für die FORTBILDUNG - z.B. im Kollegium (2)

Rechtschreiben (16/129)

-  Wörterklinik - Wortschatz (3)
-  Rechtschreibbox Grundschule (15)
-  Rechtschreibbox Sekundarstufe (9)
-  Trainingspaket Rechtschreiben (6)
-  Abschreiben (5)
-  Nachschlagen im Wörterbuch (8)
-  Eigenständige Textkorrektur (6)
-  Rechtschreibgespräche (21)
-  Rechtschreibvorträge (9)
-  Leistungen Grundschule (16)
-  Leistungen Sekundarstufe (9)
-  LRS - Legasthenie (1)

Lesen: Grundlagen (11/49)

-  Lesezeit (9)
-  Lesepläne (6)
-  Blitzlesen - Eine Minute lesen - häufige Wörter lesen üben - mit QR-Code (6)
-  Blitzlesen - Eine Minute lesen - häufige Wörter lesen üben - ohne QR-Code (6)
-  Literaturzirkel (3)
-  Lesejournal - Lesetagebuch (6)
-  Bücher lesen und vorstellen (3)
-  Textarbeit: Literatur und Schreiben (2)
-  Lesestrategien (4)
-  Lesen und Schreiben im Anfangsunterricht (3)

Material Schreiben

Material Rechtschreiben

Material Lesen:

Texte

Material Anfangsunterricht

Material Jahreszeiten-
Jahreskreis

Material Sprache
untersuchen

Material Deutsch als
Zweitsprache

Material für andere Fächer

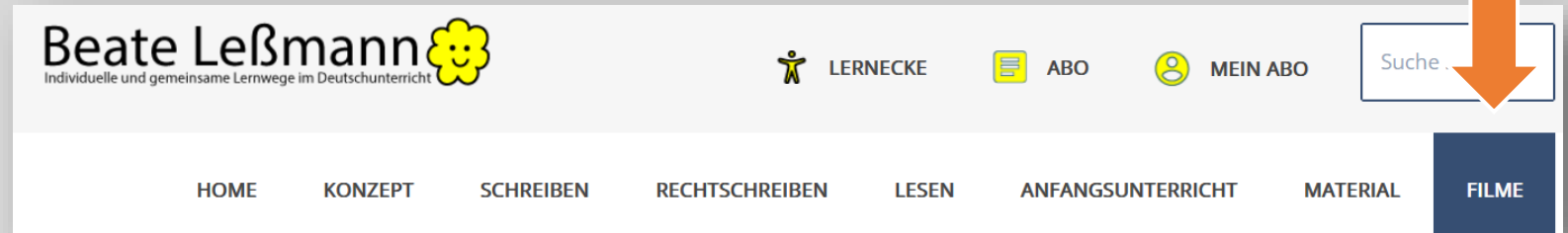
Material Konzept

Material

Lessmann Talk

Online-Mikrofortbildung

Schreibzeit: Filme



FILME - SCHREIBEN

Schreiben

Die Filme lassen sich nach Themen filtern. Gehen Sie dazu auf die angegebenen Schlagworte:

🔍 Autorenlesung, Autorenrunde, Beste Texte 4. SJ, Interviews 1. SJ, Interviews 4. SJ, Lauttabelle (Schreiben), Roter Faden, Schreibkonferenz, Schreibzeit, Sprache untersuchen (Schreiben), Tagebuch/Schreibbuch



Trailer Festveranst...

Trailer: Schreibzeit:
Einblicke und Ausblicke -
Momentaufnahmen aus



Schreibkonferenz...

Ein Ausschnitt aus dem
Film Klasse Textel!,
erschienen im Dieck-Verlag



Schreibkonferenz...

Schreibkonferenz im
gemeinsamen Unterricht
einer Klasse 6 - Ausschnitt



Mit den Rechtsch...

Marie zeigt, wie sie im
Unterricht mit den Karten
aus den Rechtschreibboxen



📺 56

Schreiben

Rechtschreiben

Lesen

Anfangsunterricht

Fachtagung Schreiben
eigener Texte

Interviews mit Kindern

Erklärvideos für Lernende

Filme PLUS

Sinn&Spiel

FILME

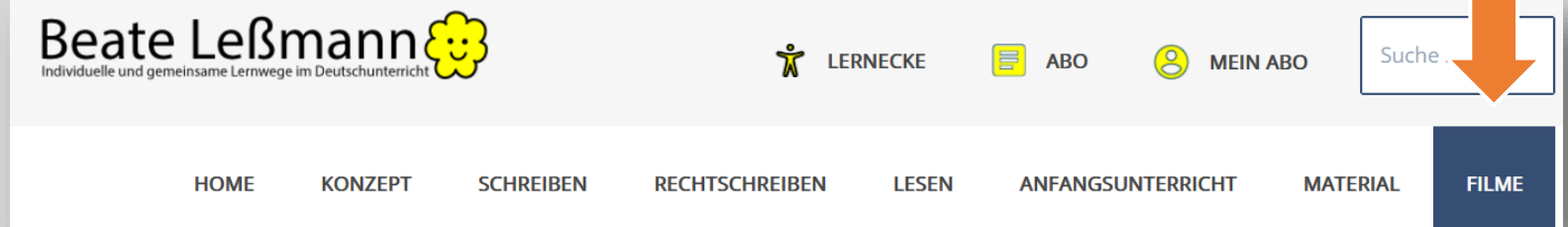
©www.beate-lessmann

www.beate-lessmann.de/filme/schreiben Bitte den Schlagworten folgen

Leßmann Talk

Online-Mikrofortbildung

Schreibzeit: Filme – Interviews mit Kindern über ihre Texte



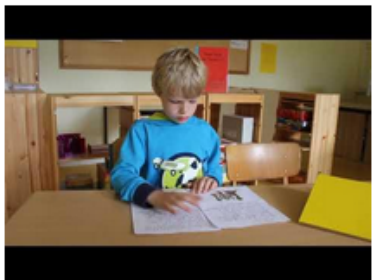
FILME - INTERVIEWS MIT KINDERN

Interviews mit Kindern zum Schreiben

23

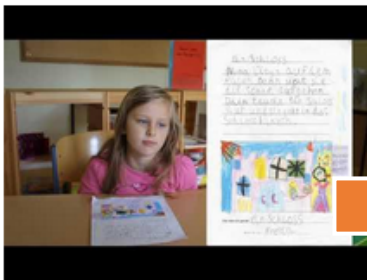
Die Filme lassen sich nach Themen filtern. Gehen Sie dazu auf die angegebenen Schlagworte:

Beste Texte 1. SJ, Beste Texte 4. SJ, Interviews 1. SJ, Interviews 4. SJ, Schreibkonferenz, Texte planen



"Schreiben find ic...

Laurens stellt seinen besten Text aus dem 1. Schuljahr vor: "Die Eule". Er erklärt auch, warum Schre...



"Es ist mein beste...

Freyja erklärt, warum sie einen ihrer Texte aus dem 1. Schuljahr als besten Text ausgewählt hat. Sie...



"So ne Mischung ...

Für das Beste-Texte-Heft hat Lene ihren Text "Die Königin Isabella" ausgewählt. Hier begründet sie...



"Gute Schreiber h...

Leandros stellt seinen besten Text aus dem 1. Schuljahr vor. Er erklärt auch, warum Schreiben...

Schreiben

Rechtschreiben

Lesen

Anfangsunterricht

Fachtagung Schreiben eigener Texte

Interviews mit Kindern

Erklärvideos für Lernende

Filme PLUS

Sinn&Spiel

FILME

www.beate-lessmann.de/filme/schreiben Bitte den Schlagworten folgen

Ausführlich im Buch:



Handbuch: Individuelle Lernwege im Schreiben und Rechtschreiben, **Band IIA**
Dieck-Verlag Heinsberg

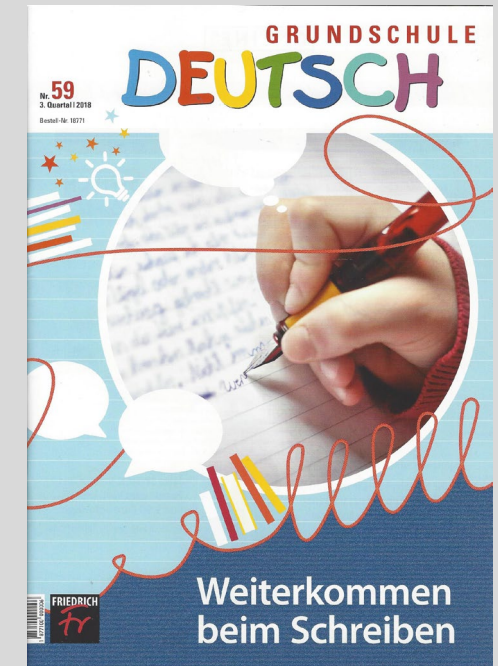
Leistungsbewertung: S. 45, 86 ff.
Alternativen zum Aufsatz: S. 91 ff
Textsorten schreiben und bewerten: S. 104 ff.
Vorschläge Fachkonferenzen: S. 172 ff.

Artikel in Zeitschriften:



Leßmann, Beate (2020):
Aufsatz adé! Was nun?
Schreibkompetenzen erwerben und überprüfen
In: Grundschole Deutsch 67

Leßmann, Beate (2018):
Freies Schreiben und Textsorten
Erzählende Texte
In: Grundschole Deutsch 59



Präsentationen vergangener Talks zum Thema

Leßmann Talk
Folien einer Online-Mikrofortbildung zum Thema:

Autorenrunden

Mit der Klasse über Qualitäten eigener Texte sprechen
Präsentation für den internen Gebrauch in Schule, Aus- und Fortbildung

Beate Leßmann 
Individuelle und gemeinsame Lernwege im Deutschunterricht

The cover features a yellow brushstroke background at the top. Below it, a group of children are sitting in a circle on a red carpet, engaged in a discussion. The text is in a clean, sans-serif font.

Leßmann Talk
Folien einer Online-Mikrofortbildung zum Thema:

Schreibberatung Schreibkonferenz

Texte überarbeiten lernen
Präsentation für den internen Gebrauch in Schule, Aus- und Fortbildung

Beate Leßmann 
Individuelle und gemeinsame Lernwege im Deutschunterricht

The cover has a yellow brushstroke background at the top. Below it, a person is shown working on a red board with a yellow sticky note. The text is in a clean, sans-serif font.

www.beate-lessmann.de/material/material-konzept

Ideen und Erfahrungen weitertragen – Netzwerk



Vernetzen für

- Austausch
- Hospitation
- Fortbildungen durch Multiplikator:innen

Teilnehmen und Teilgeben

- Falls Sie Ihre Erfahrungen aktiv weitergeben möchten und Teil des Netzwerks werden möchten, schreiben Sie mir gerne eine Mail!



Leßmann Talk
Online-Mikrofortbildung

Literatur

Schreiben als soziale Praxis

Leßmann, Beate (2020): Literale Praktiken in der Schule. In: Die GRUNDSCHULZEITSCHRIFT 322 (Basisartikel).

Sturm, Afra/Weder, Mirjam (2016): Schreibkompetenz, Schreibmotivation, Schreibförderung. Grundlagen und Modell zum Schreiben als Schreiben als soziale Praxis. Klett/Kallmeyer

Aufsätze? Ausführliche Vorstellung von Alternativen

Leßmann, Beate (zuletzt 2021): Individuelle Lernwege im Schreiben und Rechtschreiben. Klassen 3 bis 6
Teilband II A: Entwicklung von Schreibkompetenz auf der Grundlage individuell bedeutsamer Texte

Bildungsstandards für das Fach Deutsch (in der Fassung von 2022)

Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Primarbereich: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2022/2022_06_23-Bista-Primarbereich-Deutsch.pdf

Erster Mittlerer Abschluss (ESA) und Mittlerer Abschluss (MS):

https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2022/2022_06_23-Bista-ESA-MSA-Deutsch.pdf